

Universität für Bodenkultur Wien

Ausschreibung einer

Universitätsprofessur für

Verkehrswesen für eine nachhaltige Entwicklung

An der Universität für Bodenkultur Wien (BOKU) ist am Institut für Verkehrswesen des Departments für Raum, Landschaft und Infrastruktur eine Universitätsprofessur für „Verkehrswesen für eine nachhaltige Entwicklung“ ehestmöglich nachzubesetzen. Die Stelle wird gemäß §98 Universitätsgesetz 2002 in Form eines zeitlich unbefristeten vertraglichen Dienstverhältnisses besetzt.

Die Universität für Bodenkultur Wien, die „Universität des Lebens“, versteht sich als Lehr- und Forschungsstätte für erneuerbare Ressourcen, die eine Voraussetzung für das menschliche Leben sind. Aufgabe der BOKU ist es, durch die Vielfalt ihrer Fachgebiete zur Sicherung dieser Lebensgrundlagen für zukünftige Generationen entscheidend beizutragen. Durch die Verbindung von Naturwissenschaften, Technik und Wirtschaftswissenschaften mehrt sie das Wissen um die ökologisch und ökonomisch nachhaltige Nutzung der natürlichen Ressourcen in einer harmonischen Kulturlandschaft. Mit mehr als 12.000 Studierenden und über 2.500 MitarbeiterInnen ist die BOKU eine zentrale, international in Forschung und Lehre exzellent vernetzte und etablierte Playerin im Donauraum.

Aufgaben und Schwerpunkte:

Das Leitbild der Professur liegt auf der ganzheitlichen Betrachtung und Gestaltung von Verkehrssystemen, insbesondere auf der vertieften Behandlung folgender Themenfelder in Forschung und Lehre:

- Mobilitäts- und Verkehrsplanung unter den sich ändernden Rahmenbedingungen mit dem Ziel einer nachhaltigen Verkehrsentwicklung zur ökonomischen, ökologischen und sozialen Entwicklung, Mobilitätsenerhebungen, Verkehrs(wahl)verhalten, Verkehrsverhaltensbeeinflussung und Verkehrsmodellierung sowie Verkehrsprognosen
- Entwurf, Dimensionierung, Gestaltung und Betrieb von Straßenverkehrsinfrastrukturen für alle Verkehrsmittel mit dem Ziel hoher Verkehrssicherheit und -qualität, unter Berücksichtigung der Möglichkeiten des intermodalen Verkehrsmanagements
- Prozesse der Verkehrsplanung, Wechselwirkungen mit Raum und Landschaftsplanung
- Entwicklung verkehrsbeeinflussender Maßnahmen sowie systemanalytische Ermittlung und Bewertung ihrer Auswirkungen

In der Lehre ist – zusammen mit dem übrigen wissenschaftlichen Personal am Institut – möglichst das gesamte Gebiet des Verkehrswesens abzudecken. Die Lehre umfasst sowohl die Grundausbildung in den relevanten Bachelor-Studien in der vollen Breite des Verkehrswesens, von der Verkehrsplanung bis zum Entwurf und Betrieb von landgebundenen Verkehrsanlagen sowie der organisatorischen Maßnahmen und Instrumente, als auch die vertiefende Ausbildung in spezialisierten Bereichen der Verkehrsplanung für die relevanten Master- und Doktoratsstudien.

Anforderungsprofil:

- Eine an einer österreichischen Universität erworbene oder gleichwertige ausländische Lehrbefugnis (venia docendi) oder eine der universitären Lehrbefugnis gleich zu haltende wissenschaftliche Befähigung.

Ausschreibung „Verkehrswesen für eine nachhaltige Entwicklung“

- Einschlägige Erfahrung und Befähigung in der Lehre, der Anleitung zum wissenschaftlichen Arbeiten sowie der Betreuung von Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftlern. Es wird erwartet, dass die Kandidatin / der Kandidat ein Lehrportfolio vorlegt.
- Abhaltung von Lehrveranstaltungen in deutscher und englischer Sprache.
- Facheinschlägige Forschungserfahrung mit nationaler und internationaler Reputation sowie Fähigkeit zur Netzwerkbildung.
- Erfahrung in der erfolgreichen Akquisition, Abwicklung und Leitung von Forschungsprojekten.
- Zusammenarbeit mit nationalen und internationalen Forschungseinrichtungen sowie mit relevanten PartnerInnen aus der öffentlichen Verwaltung und Wirtschaft.
- Management- und Personalführungskompetenz, Kommunikations- und Teamfähigkeit Teamfähigkeit sowie Bereitschaft zur Mitwirkung an der Öffentlichkeitsarbeit.
- Mitarbeit bei einschlägigen Schwerpunkt- und Kooperationsprogrammen der Universität.
- Beteiligung an der Selbstverwaltung der Universität für Bodenkultur Wien.

Für weitere inhaltliche Informationen zu dieser Professur kontaktieren Sie bitte den Departmentleiter Prof. Dr. Friedrich Leisch, Department für Raum, Landschaft und Infrastruktur (RALI), Telefon: +43-1-47654-5061, Mail: friedrich.leisch@boku.ac.at

Ihr Bewerbungsschreiben richten Sie bitte elektronisch an rektorat@boku.ac.at sowie in 6-facher Ausfertigung bis spätestens **30. September 2015** (Datum des Poststempels) an das Rektorat der Universität für Bodenkultur Wien, Peter-Jordan-Straße 70, A 1190 Wien.

Folgende Unterlagen schließen Sie bitte Ihrer Bewerbung bei:

- Lebenslauf mit ausführlicher Darstellung der Berufs-, Lehr- und Forschungstätigkeit (inkl. Darstellung des Lehrportfolios – Informationen dazu unter http://www.boku.ac.at/fileadmin/data/H05000/H17100/Qualifizierungsvereinbarung/Lehrportfolio_-_Leitfaden_zur_Erstellung.pdf)
- Verzeichnis der Publikationen (referiert / nicht referiert), Vorträge und Projekte
- Kopien von 5 Publikationen neueren Datums, die von Ihnen als besonders wichtig erachtet werden
- Grobkonzept zur Forschung und Lehre; Darstellung von geplanten fachlichen Schwerpunkten
- Kurze Begründung, warum Sie der Ansicht sind, für diese Stelle besonders geeignet zu sein (max. 1 Seite A4)

Mit der Abgabe der Bewerbung stimmen Sie gleichzeitig der Mitwirkung einer Personalberatung im Rahmen des Auswahlverfahrens zu.

Die Universität für Bodenkultur Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils in ihrem Personalstand an und lädt daher facheinschlägig qualifizierte Wissenschaftlerinnen ausdrücklich zur Bewerbung ein. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Das Arbeitsverhältnis ist in die Verwendungsgruppe A1 des Kollektivvertrages für die Arbeitnehmer/innen der Universitäten eingereiht. Eine Überzahlung des kollektivvertraglichen monatlichen Mindestentgelts (4782,40 Euro 14x jährlich) ist vorgesehen.

Weitere Informationen zu dieser Ausschreibung und über die BOKU bzw. das Department können dem Web entnommen werden: www.rali.boku.ac.at/verkehr.html